

# Amtsblatt

## für die

# Stadt Oldenburg

2018

Oldenburg, den 7. Dezember 2018

Nr. 32

### Stadt Oldenburg

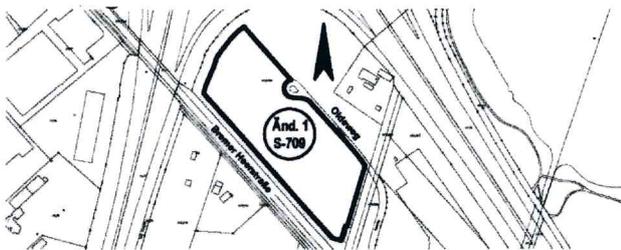
Inkrafttreten der Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes S-709 (Bremer Heerstraße/Oldeweg) der Stadt Oldenburg (Oldb) .....	107
Inkrafttreten der Änderung Nr. 1 des vorhabenbezogenen Bebauungs- planes Nr. 24 (Schlosshöfe) der Stadt Oldenburg (Oldb) .....	107
Satzung der Stadt Oldenburg (Oldb) über die Höhe der Gebühren für die Benutzung der Straßenreinigung und Abfallentsorgung für das Haushalts- jahr 2019 vom 26. 11. 2018 .....	108
Verordnung der Stadt Oldenburg (Oldb) zur Änderung der Verordnung über Art, Maß und räumliche Ausdehnung der Straßenreinigung (Straßenreinigungsverordnung) vom 26. 11. 2018 .....	109

### Stadt Oldenburg (Oldb)

#### **Inkrafttreten der Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes S-709 (Bremer Heerstraße/Oldeweg) der Stadt Oldenburg (Oldb)**

Der Rat der Stadt Oldenburg (Oldb) hat in seiner Sitzung am 20. 11. 2017 die Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes S-709 gemäß § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) als Satzung beschlossen.

#### *Geltungsbereich:*



Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen. Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvor-

schriften sowie Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften sowie die Mängel der Abwägung gem. § 215 nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Stadt Oldenburg (Oldb) geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, darzulegen. Mit dieser Bekanntmachung tritt die Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes S-709 gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft. Der Bebauungsplan einschl. der Begründung und eventuell zitierter DIN-Vorschriften kann im Stadtplanungsamt, Technisches Rathaus, Industriestraße 1a, Zimmer 224, 26121 Oldenburg, während der Dienststunden eingesehen werden.

#### **Stadt Oldenburg (Oldb)**

– Der Oberbürgermeister –



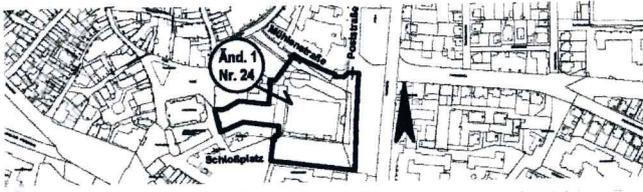
#### **Stadt Oldenburg (Oldb)**

#### **Inkrafttreten der Änderung Nr. 1 des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 24 (Schlosshöfe) der Stadt Oldenburg (Oldb)**

Der Rat der Stadt Oldenburg (Oldb) hat in seiner Sitzung am 25. 06. 2018 die Änderung Nr. 1 des vorha-

benbezogenen Bebauungsplanes Nr. 24 gemäß § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB als Satzung beschlossen.

Geltungsbereich:



Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen. Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften sowie die Mängel der Abwägung gem. § 215 nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Stadt Oldenburg (Oldb) geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, darzulegen. Mit dieser Bekanntmachung tritt die Änderung Nr. 1 des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 24 gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft. Die Änderung einschl. der Begründung und eventuell zitierter DIN-Vorschriften kann im Stadtplanungsamt, Technisches Rathaus, Industriestraße 1a, Zimmer 224, 26121 Oldenburg, während der Dienststunden eingesehen werden.

**Stadt Oldenburg (Oldb)**

– Der Oberbürgermeister –

**Stadt Oldenburg (Oldb)**

**Satzung der Stadt Oldenburg (Oldb)  
über die Höhe der Gebühren  
für die Benutzung der Straßenreinigung  
und Abfallentsorgung für das  
Haushaltsjahr 2019 vom 26. 11. 2018**

Aufgrund der §§ 10 und 111 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17. 12. 2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. 06. 2018 (Nds. GVBl. S. 113), sowie der §§ 1, 2 und 5 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes vom 20. 04. 2017 (Nds. GVBl. S. 121), hat der Rat der Stadt Oldenburg (Oldb) am 26. 11. 2018 folgende Satzung beschlossen:

**§ 1**

Gemäß § 6 der Satzung der Stadt Oldenburg (Oldb) über die Reinigung der öffentlichen Straßen und über die Erhebung von Gebühren für die Straßenreinigung vom 20. 11. 2017 werden die Gebühren für die Benutzung der Straßenreinigung wie folgt festgesetzt:

Die Gebühren betragen je Meter Quadratwurzel jährlich

- a) in der Reinigungsklasse I mit dreizehnmaliger wöchentlicher Reinigung 48,62 €
- b) in der Reinigungsklasse II mit einmaliger wöchentlicher Reinigung 3,74 €
- d) in der Reinigungsklasse III mit 14-täglicher Reinigung 1,87 €

**§ 2**

Gemäß § 2 der Satzung der Stadt Oldenburg (Oldb) über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung (Abfallgebührensatzung) vom 16. 12. 1997, zuletzt geändert durch Satzung vom 22. 11. 2010, werden die Gebühren für die Inanspruchnahme der Abfallentsorgung wie folgt festgesetzt:

- (1) Die Grundgebühr für jedes angeschlossene Grundstück beträgt jährlich 50,00 €
- (2) Die Gebühren für das 14-tägliche Einsammeln von Restabfall betragen jährlich für einen Abfallbehälter mit einem Füllraum von
  - 1. 20 Liter 25,00 €
  - 2. 35 Liter 43,75 €
  - 3. 50 Liter 62,50 €
  - 4. 60 Liter 75,00 €
  - 5. 80 Liter 100,00 €
  - 6. 120 Liter 150,00 €
  - 7. 240 Liter 300,00 €
  - 8. 400 Liter 468,00 €
  - 9. 500 Liter 585,00 €
  - 10. 770 Liter 900,90 €
  - 11. 1 100 Liter 1.287,00 €

Bei wöchentlicher Entleerung der in den Ziffern 8 bis 11 genannten Behälter verdoppeln sich die betreffenden Gebühren.

- (3) Die pauschale Jahresgebühr für die ersten 60 Liter Bioabfall je angeschlossenes Grundstück beträgt 15,00 €. Die Gebühren für das 14-tägliche Einsammeln von Bioabfall betragen danach jährlich für einen Abfallbehälter mit einem Füllraum von
  - 1. 60 Liter unter Berücksichtigung der Pauschalgebühr 15,00 €
  - 2. 80 Liter unter Berücksichtigung der Pauschalgebühr 40,00 €
  - 3. 120 Liter unter Berücksichtigung der Pauschalgebühr 90,00 €
  - 4. 240 Liter unter Berücksichtigung der Pauschalgebühr 240,00 €

Für weitere Abfallbehälter beträgt die Jahresgebühr bei einem Füllraum von

- 5. 60 Liter ohne Pauschalgebühr 75,00 €
- 6. 80 Liter ohne Pauschalgebühr 100,00 €
- 7. 120 Liter ohne Pauschalgebühr 150,00 €
- 8. 240 Liter ohne Pauschalgebühr 300,00 €
- (4) Die Gebühren bei einmaliger zusätzlicher Entleerung von Restabfallbehältern betragen für einen Behälter mit einem Füllraum von
  - 1. 35 Liter 2,00 €
  - 2. 50 Liter 2,70 €
  - 3. 60 Liter 3,20 €
  - 4. 80 Liter 4,15 €

- |              |         |
|--------------|---------|
| 5. 120 Liter | 6,10 €  |
| 6. 240 Liter | 11,85 € |
- (5) Die Gebühr bei zusätzlicher Entsorgung von Restabfall mittels eines Abfallnormsackes mit 50 Liter Füllraum beträgt 2,85 €.
- (6) Die Gebühren bei einmaliger zusätzlicher Entleerung von Bioabfallbehältern betragen für einen Behälter mit einem Füllraum von
- |              |         |
|--------------|---------|
| 1. 60 Liter  | 3,20 €  |
| 2. 80 Liter  | 4,15 €  |
| 3. 120 Liter | 6,10 €  |
| 4. 240 Liter | 11,85 € |
- (7) Die Gebühr für das Abholen von Sperrmüll beträgt je Abfuhr 25,00 €.
- (8) Die Gebühr für das Abholen von kompostierbaren Gartenabfällen beträgt je Abfuhr 20,00 €.
- (9) Bei der Anlieferung von Abfällen zur Abfallbehandlungsanlage, Barkenweg 3, und zum Kompostwerk beträgt die Gebühr gemäß § 2 Abs. 4 Satz 1 Abfallgebührensatzung 118,60 €/t. Die Mindestgebühr beträgt 23,00 €. Unter den Voraussetzungen des § 2 Abs. 4 Satz 2 Abfallgebührensatzung beträgt die Gebühr bei einer Anlieferung von
- |                                   |            |
|-----------------------------------|------------|
| 1. Sperrmüll                      | 22,50 €/m³ |
| 2. Kompostierbaren Gartenabfällen | 22,50 €/m³ |
- Bei Anlieferung von Altreifen beträgt die Gebühr pro Stück:
- |                            |         |
|----------------------------|---------|
| 1. Pkw- und Motorradreifen | 2,50 €  |
| 2. Lkw-Reifen              | 5,00 €  |
| 3. EM-Reifen               | 50,00 € |
- (10) Die Gebühr für Kleinanlieferungen beträgt bei Anlieferung von
1. Sperrmüll (einschließlich Holzabfälle)
    - a) bis 1,0 m³ 8,00 €
    - b) über 1,0 m³ bis 2,0 m³ 16,00 €
  2. Kompostierbaren Gartenabfällen
    - a) bis 0,5 m³ 3,00 €
    - b) über 0,5 m³ bis 1,0 m³ 6,00 €
    - c) über 1,0 m³ bis 2,0 m³ 12,00 €
  3. Verpackungsabfällen (Transport- und Umverpackungen)
    - a) bis 1,0 m³ 10,00 €
    - b) über 1,0 m³ bis 2,0 m³ 20,00 €
  4. Bauschutt und mineralischem Straßenaufbruch
    - a) bis 1,0 m³ 8,00 €
    - b) über 1,0 m³ bis 2,0 m³ 16,00 €
  5. Baustellenabfällen
    - a) bis 1,0 m³ 30,00 €
    - b) über 1,0 m³ bis 2,0 m³ 60,00 €
  6. Erdaushub
    - a) bis 1,0 m³ 10,00 €
    - b) über 1,0 m³ bis 2,0 m³ 20,00 €
- (11) Die Gebühren für die Abfuhr von Abfällen über Container setzen sich aus der gemäß Abs. 9 berechneten Entsorgungsgebühr und der Logistikgebühr zusammen. Diese beträgt:
- |   |         |
|---|---------|
| 1. für die Lieferung, die Aufstellung bis zu 72 Stunden und die Abholung des Containers | 73,50 € |
|---|---------|

- |  |         |
|--|---------|
| 2. für eine längere Standzeit des Containers je angefangene weitere 24 Stunden | 10,00 € |
|--|---------|

§ 3

Diese Satzung tritt am 01. 01. 2019 in Kraft.

**Oldenburg (Oldb), den 26. 11. 2018**

Krogmann  
Oberbürgermeister

**Stadt Oldenburg (Oldb)**

**Verordnung der Stadt Oldenburg (Oldb) zur Änderung der Verordnung über Art, Maß und räumliche Ausdehnung der Straßenreinigung (Straßenreinigungsverordnung) vom 26. 11. 2018**

Aufgrund des § 55 des Niedersächsischen Sicherheits- und Ordnungsgesetzes (Nds. SOG) in der Fassung vom 19. 01. 2005 (Nds. GVBl. S. 9), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. 05. 2018 (Nds. GVBl. S. 66), in Verbindung mit § 52 Abs. 1 des Niedersächsischen Straßengesetzes (NStrG) in der Fassung vom 24. 09. 1980 (Nds. GVBl. S. 359), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. 06. 2018 (Nds. GVBl. S. 112), hat der Rat der Stadt Oldenburg (Oldb) folgende Verordnung beschlossen:

**Artikel I**

Das Straßenverzeichnis (Bestandteil der Straßenreinigungsverordnung vom 20. 11. 2017, gemäß deren § 1 Absatz 1) wird wie folgt ergänzt bzw. gemäß Ziffer 24 bis 28 geändert:

1. Aalweg  
Einstufung in die Reinigungsstufe A III
2. Amsterdamer Ring – Verlängerung beginnend ab Haus Nr. 7 –  
Einstufung in die Reinigungsstufe A III
3. Am Wemkenhof  
Einstufung in die Reinigungsstufe A III
4. Apfelanger  
Einstufung in die Reinigungsstufe A III
5. Astrid-Lindgren-Straße  
Einstufung in die Reinigungsstufe A III
6. Bloherfelder Anger  
Einstufung in die Reinigungsstufe A III
7. Drielaker Heide – Nebenweg beginnend ab Haus Nr. 24 –  
Einstufung in die Reinigungsstufe A III
8. Eiffelstraße – Nebenwege beginnend ab Haus Nr. 24 und 29 –  
Einstufung in die Reinigungsstufe A III
9. Friedrich-Schohusen-Straße  
Einstufung in die Reinigungsstufe A III

10. Im Drielaker Moor

Einstufung in die Reinigungsklasse A III

11. Kirschblütenanger

Einstufung in die Reinigungsklasse A III

12. Krummlands Kamp

Einstufung in die Reinigungsklasse A III

13. Leinweg

Einstufung in die Reinigungsklasse A III

14. Lerchenspornweg

Einstufung in die Reinigungsklasse A III

15. Magnolienring

Einstufung in die Reinigungsklasse A III

16. Schlüterstraße

Einstufung in die Reinigungsklasse A III

17. August-Wilhelm-Kühnholz-Straße – Verlängerung beginnend ab dem Rohdenweg –

Einstufung in die Reinigungsklasse II

18. Barkenweg

Einstufung in die Reinigungsklasse II

19. Gerhard-Stalling-Straße – Verlängerung beginnend ab Haus Nr. 44 –

Einstufung in die Reinigungsklasse II

20. Im Kleigrund

Einstufung in die Reinigungsklasse II

21. Steinkamp

Einstufung in die Reinigungsklasse II

22. Angerweg

Einstufung in die Reinigungsklasse III

23. Ibo-Koch-Straße

Einstufung in die Reinigungsklasse III

24. Statt:

Bleicherstraße

Reinigungsklasse III

Gilt:

Bleicherstraße von Stau bis Haus Nr. 5

Reinigungsklasse III

Bleicherstraße ab einschließlich Haus Nr. 5 bis Ende

Reinigungsklasse A III

25. Statt:

Dr.-Sauerbruch-Straße

Reinigungsklasse III

Gilt:

Dr.-Sauerbruch-Straße von Wilhelm-Krüger-Straße bis einschließlich Wendehammer

Reinigungsklasse III

Dr.-Sauerbruch-Straße von Wendehammer bis Nordorster Straße

Reinigungsklasse A III

26. Statt:

Leffersweg

Reinigungsklasse III

Gilt:

Leffersweg von Bremer Heerstraße bis Haus Nr. 30

Reinigungsklasse III

Leffersweg ab einschließlich Haus Nr. 30 bis Herrenweg

Reinigungsklasse A III

27. Eiffelstraße

Reinigungsklasse III

28. August-Hinrichs-Hof

Reinigungsklasse I

wird gestrichen.

**Artikel II**

Diese Verordnung tritt am 01. 01. 2019 in Kraft.

**Oldenburg, 26. 11. 2018**

Krogmann  
Oberbürgermeister



---

Herausgeber: Stadt Oldenburg, Postfach 2427, 26105 Oldenburg  
Redaktion, Druck und Verlag: Günther Seyler GmbH, Gaststraße 17, 26122 Oldenburg,  
Tel. (0441) 1 51 63, Fax (0441) 248 85 54, E-Mail seyler.amtsblatt@ewetel.net  
Bezugspreis: Vierteljährlich 5,50 Euro plus Postzeitungsdienst (36,00 Euro im Jahr) plus Mehrwertsteuer.  
Aufträge für Bekanntmachungen sind an die Druckerei Seyler,  
Gaststraße 17, 26122 Oldenburg, zu senden.  
Laufender Bezug des Amtsblattes nur durch den Verlag.

**Redaktionsschluss** jeweils dienstags, 11.00 Uhr für den Erscheinungstag (Freitag) der gleichen Woche.